

Bereich 22 - Betriebswirtschaft und
Beteiligungsverwaltung, Controlling
Frau Duda

Datum:
16.08.2018

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

GfA Lüneburg gkAöR - Jahresabschluss 2017 - Zustimmung zu den Beschlüssen des Verwaltungsrates

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	17.09.2018	Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen
N	18.09.2018	Verwaltungsausschuss
Ö	19.09.2018	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

In der Sitzung des Verwaltungsrates der GfA Lüneburg – gkAöR am 04.09.2018 wurde u. a. der Jahresabschluss 2017 behandelt.

Gemäß § 7 Abs. 2 d) der Unternehmenssatzung entscheidet der Verwaltungsrat über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und bedarf gemäß § 7 Abs. 2 Satz 2 der Unternehmenssatzung der Zustimmung der Vertretung der Hansestadt Lüneburg.

Beigefügt sind hierzu die Bilanz (Anlage 1), die Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) und der Lagebericht (Anlage 3).

Danach schließt der Jahresabschluss 2017 wie folgt ab:

Bilanzsumme	33.796.619,72 €
Jahresüberschuss	565.354,37 €
Gesamtgewinnvortrag aus Vorjahren	2.140.205,30 €

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, den Jahresüberschuss 2017 aus dem Teilhaushalt Betrieb gewerblicher Art i.H.v. 19.637,37 € festzustellen und als Rücklage für die Rekultivierung der Deponie einzustellen.

Der Jahresüberschuss aus dem Teilhaushalt Hoheitsbereich in Höhe von 545.717,00 € wird mit dem entsprechenden Gewinnvortrag in Höhe von 479.808,27 € verrechnet und in das Geschäftsjahr 2018 vorgetragen. Weiterhin wird dem Vorstand der GfA Lüneburg – gkAöR Entlastung für das Geschäftsjahr 2017 erteilt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Willer Kettenburg & Heyduck GmbH, Bremen, hat den Abschluss für das Geschäftsjahr 2017 geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der testierte Bericht kann im Beteiligungsmanagement, Reitende-Diener-Straße 17, Zimmer 112, eingesehen werden.

Beschlussvorschlag:

Den im Verwaltungsrat der GfA Lüneburg – gkAöR gefassten Beschlüssen zum Jahresabschluss 2017 wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 35,00

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen: keine

c) an Folgekosten: keine

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja X

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen: keine

Anlage/n:

Anlage 1: Bilanz 31.12.2017

Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung 31.12.2017

Anlage 3: Lagebericht 2017

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
